



## LANDRATSAMT BERCHTESGADENER LAND - PRESSESTELLE -

PRESSE-INFORMATION

01.04.2008

### Impfen gegen Masern, Röteln, Mumps und Hepatitis B

**Kostenlose Impfaktion an den Grundschulen im Landkreis vom  
07.04.07 bis 22.04.07**

Das Impfteam des Landratsamtes Berchtesgadener Land, Sachgebiet Gesundheitswesen, ist auch dieses Jahr wieder an allen Grundschulen des ganzen Landkreises unterwegs. Ziel ist es, bestehende Impflücken zu schließen. Geimpft wird gegen Masern, Röteln, Mumps und Hepatitis B. Die öffentlich empfohlene Impfaktion erfolgt in Einklang mit den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission am Robert-Koch-Institut (STIKO).

Feststellbar ist eine gewisse Impfmüdigkeit, die gefährliche Folgen haben kann. So sind z.B. Masern weltweit eine der Hauptursachen für Todesfälle im Kindesalter. Dies ist nicht nur ein Problem ferner Länder, wie der aktuelle Masernausbruch Salzburg / Berchtesgadener Land zeigt. Jedem 5. bis 10. Erkrankten drohen Komplikationen die von Mittelohrentzündungen bis zu schweren Hirnhautentzündungen reichen.

Ebenfalls ein steigendes und nicht zu unterschätzendes Problem ist die infektiöse Gelbsucht, Hepatitis B. Entwickelt sich bei dem Infizierten eine chronische Hepatitis, müssen die Betroffenen mit dauerhaften Leberschäden oder lebenslanger Ansteckungsfähigkeit kämpfen.

Alle diese genannten Komplikationen können durch Impfungen vermieden werden.

Genauso wichtig wie die Grundimpfungen im Kindesalter sind die Auffrischimpfungen im Jugend- und Erwachsenenalter. Hier sollten



## LANDRATSAMT BERCHTESGADENER LAND - PRESSESTELLE -

# PRESSE-INFORMATION

unbedingt Termine beim Hausarzt wahrgenommen werden.

### **Impfungen sind sogar ohne Praxisgebühr möglich!**

Impfungen gehören zu den wirksamsten und wichtigsten vorbeugenden Maßnahmen in der Medizin. Moderne Impfstoffe sind gut verträglich, bleibende unerwünschte und schwerwiegende Nebenwirkungen sind sehr selten.

Es kann allerdings zu Rötungen, Schwellungen sowie Schmerzen an der Einstichstelle und zu vorübergehenden fiebrigen Reaktionen kommen.

Unmittelbares Ziel der Impfung ist es den Geimpften vor einer Krankheit zu schützen. Bei Erreichen einer hohen Durchimpfungsrate ist es möglich einzelne Infektionserkrankungen zunächst regional und schließlich weltweit auszurotten. Dies ist erklärtes und erreichbares Ziel der nationalen und internationalen Gesundheitspolitik.

Ab dem 07.04.2008 bis zum 22.04.2008 werden Impfteams des Gesundheitsamtes Berchtesgadener Land die 3. und 4. Klassen der Grundschulen des Landkreises aufsuchen. Bei den Kindern soll möglichst ein lückenloser Impfschutz sichergestellt werden. Das Gesundheitsamt bietet kostenlos und ohne Aufwand für die Eltern seine Dienste an. Es werden die Impfungen gegen Masern, Röteln, Mumps und Hepatitis B angeboten.

Die Eltern der 3. und 4. Grundschulklassen werden in Zusammenarbeit mit den Schulen noch genaue Informationen über die Impfungen bekommen.

Weitere Fragen zu allen Impfungen beantworten die Ärzte des Gesundheitsamtes Berchtesgadener Land unter der Telefonnummer 08651-773801.

Spezielle abendliche telefonische Impfsprechstunde:



LANDRATSAMT BERCHTESGADENER LAND  
- PRESSESTELLE -

PRESSE-INFORMATION

Dienstag 08.04.2008 und Mittwoch 09.04.2008 jeweils von 17:00  
bis 19:00 Uhr unter der Nummer: 08651-773 801